



## Haushalt 2024: Antrag der FDP Fraktion zur Förderung eines "integrierten Konzepts Schulsozialarbeit"

<b>VO/2023/403</b>	<b>Fraktionsantrag</b>
öffentlich	Datum: 06.11.2023
<i>FB 3 Jugend, Familie und Schule</i>	Ansprechpartner/in: Thomas Voerste
	Bearbeiter/in: Heike Krause

Datum	Gremium (Zuständigkeit)	Ö / N
15.11.2023	Jugendhilfeausschuss (Beratung)	Ö

### Begründung der Nichtöffentlichkeit

### Beschlussvorschlag

Die FDP Fraktion schlägt vor, für ein „ integriertes Konzept Schulsozialarbeit“ 6.000 € in den Haushalt 2024 einzustellen.

### Sachverhalt

Siehe Antrag in der Anlage

### Relevanz für den Klimaschutz

nein

### Finanzielle Auswirkungen

6.000 €

### Anlage/n:

1	FDP Schulsozialarbeit
---	-----------------------

Kreis Rendsburg-Eckernförde  
Jugendhilfeausschuss

**Tina Schuster**  
*Fraktionsvorsitzende*

FDP-Kreistagsfraktion  
Rendsburg-Eckernförde  
Kreishaus  
Kaiserstraße 8  
24768 Rendsburg

[schuster@fdp-fraktion-rd.de](mailto:schuster@fdp-fraktion-rd.de)

06. November 2023

## **Änderungsantrag zum Haushaltsentwurf 2024 hier: Teilhaushalt in fachlicher Verantwortung des Jugendhilfeausschusses**

Sehr geehrte Frau Nielsen!

Die FDP - Fraktion schlägt vor, aus der Erkenntnis der Evaluation „Schulsozialarbeit des Kreises Rendsburg-Eckernförde 2021“, dass die konzeptionelle Verankerung von Schulsozialarbeit an den Schulen des Kreises verbesserungswürdig ist, eine Förderung für ein „integriertes Konzept Schulsozialarbeit“ mit 6000€ im Haushaltsjahr 2024 einzustellen. Mit den Mitteln sollen Pilotprojekte an mindestens drei Schulstandorten gefördert werden.

Die Förderung beinhaltet eine Prozessmoderation und Beratung bei der Planung und Entwicklung des integrierten Konzepts Schulsozialarbeit. Der Prozess sollte von einem multiprofessionellen Team umgesetzt werden, welches auch für die Vermittlung an Schule und die Integration in die Schulentwicklung verantwortlich ist. Laut Richtlinie des Kreises sollte das Konzept mit dem Schulträger und der Schule abgestimmt sein. Die Fördersumme beträgt 2.000 € / Schulträger und umfasst insgesamt **6.000€**.

**Begründung:**

Der Kreis Rendsburg-Eckernförde evaluierte die Schulsozialarbeit seines Kreisgebietes im Jahr 2021. Aus der Evaluation ging hervor, dass die sozialpädagogischen Angebote an Schule flächendeckend vorgehalten werden und sich Schulsozialarbeit als fester Bestandteil von Schule etabliert hat.

Zugleich wird deutlich, dass in einigen Bereichen noch Nachholbedarfe bestehen: Schulsozialarbeit sollte an vielen Schulen konzeptionell überhaupt oder noch besser

verankert werden. Dies macht die Tätigkeit von Schulsozialarbeit transparent, dient der Festlegung auf konkrete Ziele und fördert die Abstimmungskultur mit Schule.

Der Kreis Rendsburg-Eckernförde erhält die Aufgabe, eine zusätzliche Förderrichtlinie zur Entwicklung eines „integrierten Konzepts Schulsozialarbeit“ zu unterstützen und zu etablieren.

**Das Konzept sollte mindestens folgende Punkte beschreiben:**

- a) Ziele, Zielgruppen und Aufgabenschwerpunkte bei den sozialpädagogischen Angeboten (Einzelberatung, Gruppenangebote, Intervention bei Konflikten, ...)
- b) Zusammenarbeit mit Schule (Fallforen, Turnustermine für Absprachen, ...)
- c) Kooperation mit dem Sozialraum bzw. Gemeinwesen (Jugendamt, Familienzentrum, ...)
- d) Beschreibung weiterer Aufgaben (Dokumentation / Evaluation)
- e) fachliche Qualifizierung (Netzwerktreffen / Fortbildung / Supervision)

**Für die Suche nach Programmpartnern bzw. ReferentInnen wären folgende Kriterien zu berücksichtigen:**

- Kenntnisse der speziellen Arbeitssituation von Schulsozialarbeit (Heterogenität, Anstellung beim Träger, Alleinkämpfer)
- Kenntnisse der politischen Situation von Schulsozialarbeit (Finanzierung und Konsequenzen aus der Form der Anstellung; bspw. Vertrag mit dem Anstellungsträger geschlossen, aber dieser hat Dienstaufsicht an Schulleitung abgegeben).
- Kenntnisse über Schulstruktur und Erfahrungen in Transformationsprozessen an Schule
- Erfahrungen in Konzeption und Moderation von Qualitätsentwicklungsprozessen in Schule (Deutsche Kinder- und Jugendstiftung / Serviceagentur Ganztägig Lernen SH / Cars-ten Roeder / ...)

Die Förderung beinhaltet eine Prozessmoderation und Beratung bei der Planung und Entwicklung des integrierten Konzepts Schulsozialarbeit. Der Prozess sollte von einem multiprofessionellen Team umgesetzt werden, welches auch für die Vermittlung an Schule und die Integration in die Schulentwicklung verantwortlich ist. Laut Richtlinie des Kreises sollte das Konzept mit dem Schulträger und der Schule abgestimmt sein.

Die Fördersumme beträgt 2.000 € / Schulträger und umfasst insgesamt **6.000€**.

Mit freundlichen Grüßen

Tina Schuster  
FDP-Fraktion